

## Themen rund um die Gralsbotschaft

„Am Ende kam das Wort“

Von Lesern der Gralsbotschaft wurde die irdische Wiederkunft des Bringers der Gralsbotschaft *Im Lichte der Wahrheit* verschiedentlich bewegt, weil die Frage aufkam, wie es nach Dessen erzwungenem vorzeitigem Ableben am 6. Dezember 1941 denn weitergehen solle. Abdruschin verstarb an den Folgen seiner Internierung durch das damalige politische System.

Die bange Frage, ob es dann einen von IHM selbst in die Wege geleiteten Aufbau des verheißenen Gottesreiches noch gäbe, stand immer wieder im Raum. Die Gralsbotschaft ist eine reine *Friedensbotschaft* zur geistigen Entwicklung aller Menschen und keine zu Gewalt aufrufende Kampfschrift, wie es ein anderes Buch damals zum Ausdruck brachte.

Nachdem Oskar-Ernst Bernhardt von ebendiesen Machthabern mundtot gemacht worden war, ist seine nur helfen wollende Mission unterbrochen worden. Ähnliches passierte vor zweitausend Jahren mit Jesus auch. Ursprünglich wäre Abdruschin zu Beginn des Aufbaues des längst verheißenen Friedensreiches persönlich leitend auf Erden mit dabei gewesen. Damit sollten wir eine garantiert sichere, *aufwärtsführende* Weichenstellung erfahren, nachdem sich die Menschheit lange schon luziferischen Einflüssen in allen Lebensbereichen freiwillig unterworfen hatte.

Eine gottgewollte Mission kann jedoch nicht von dagegen stehenden Machenschaften dauerhaft abgewürgt werden! Daher wurden andere Wege zu deren Fortsetzung beschritten. In jüngster Zeit schlossen sich Textstellen der Originalausgabe der Gralsbotschaft aus dem Jahre 1931 (nicht aus einer teilweise veränderten Nachkriegsausgabe) zu dieser Frage weiter auf. Dass der Abschluss eines von GOTT gewollten Werkes mit aller Macht aus dem LICHT nunmehr erzwungen wird, bestätigen die sich häufenden Ereignisse!

So erschien, ebenfalls lichtgeführt, eine genau in die jetzige Zeit passende und gezielt in sie hineinwirkende Schrift vom 31. Mai 2012, die Gewissheit vermittelt, was schon erahnt werden konnte: Es geht weiter! „Am Ende kam das Wort“ vermag deshalb jenen Menschen einen festen Halt zu bieten, die den jetzt anstehenden Beginn des Aufbaues eines Friedensreiches auf Erden unter Seiner, des MENSCHENSOHNES, Leitung lange schon herbeisehnen.

Die Schrift

[„Am Ende kam das Wort“](#)

können Sie hier kostenlos herunterladen.

Nachdem sich um das Buch "Im Lichte der Wahrheit" von Abdruschin seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges verschiedene Gruppierungen gebildet haben, die der Bringer dieser Botschaft keinesfalls so haben wollte, weil er bewusst keine Kirche, Sekte oder Partei, auch keinen Verein gründete, erschien hierzu im Jahre 2004 eine Schrift mit dem Titel

["Die Freie Gralsbewegung"](#).

Dieselbe zeigt auf, was als eine wirklich freie Bewegung auch von Lesern dieser Botschaft verstanden werden kann. Diese Schrift können Sie ebenfalls hier kostenlos herunterladen.

Beide Texte können Sie auch anfordern.